



Straßenbenutzung in Irland

Reiseführer für Touristen

An tÚdarás Um Shábháilteacht Ar Bhóithre
Verkehrssicherheitsbehörde



Einführung

Benutzen Sie die Straße in Irland?

Herzlich willkommen in Irland! Wir hoffen, dass Sie Ihren Urlaub genießen, egal ob Sie geschäftlich oder zum Spaß hier sind. Es gibt nahezu 100.000 Kilometer an Straßen in Irland. Diese Straßen reichen von Autobahnen bis zu schmalen einspurigen Landstraßen. Die Straßenbenutzung in Irland waren noch nie so sicher.

Irland ist das viertgefährlichste Land in der Europäischen Union mit 27 Todesfällen pro Million Einwohner im Jahr 2021. Ob Sie nun zu Fuß, mit dem Fahrrad, Motorrad oder Auto unterwegs sind, dieser Reiseführer gibt Ihnen einige grundlegende Verkehrsregeln mit auf den Weg, damit Sie sicher bleiben. Die vollständigen Verkehrsregeln für Irland finden Sie online [hier](#)

Autofahren in Irland

Bevor Sie eine Straße befahren, müssen Sie sich mit den Verkehrsregeln bekannt machen und sicherstellen, dass diese eingehalten werden:

- Sie einen gültigen Führerschein für die von Ihnen gefahrene Fahrzeugklasse besitzen.
- Alle in Irland registrierten Fahrzeuge müssen über einen angemessenen Versicherungsschutz verfügen und eine Versicherungsplakette, Kfz-Steuer und eine Bescheinigung über die Verkehrstauglichkeit (falls zutreffend) vorweisen.
- Fahrzeuge aus anderen Gerichtsbarkeiten müssen über einen angemessenen Versicherungsschutz verfügen.

Die Nichteinhaltung einer dieser Anforderungen ist eine Straftat.

Wenn Sie einen Mietwagen fahren oder ein Fahrzeug, mit dem Sie nicht vertraut sind, nehmen Sie sich die Zeit, das Betriebshandbuch des Fahrzeugs zu lesen und sich davon zu überzeugen, dass Sie das Fahrzeug sicher steuern können.

Sie sollten wissen, wo sich die Sicherheitsausrüstung des Fahrzeugs befindet (Warnweste, Warndreieck, Verbandskasten usw.).

Planen Sie Ihre Route. Informieren Sie sich vor Ihrer Reise, wohin Sie fahren und wo Sie Pausen einlegen wollen. Falls Sie ein Satellitennavigationssystem verwenden, stellen Sie Ihre Route vor Ihrer Fahrt ein.

Geschwindigkeitsbegrenzungen

Geschwindigkeitsbegrenzungen werden in Irland in Stundenkilometern angegeben (km/h). In Irland kommen auf den irischen Straßen vier Arten von Überwachungskameras zum Einsatz.

Die Standorte der mobilen Überwachungskameras werden täglich aktualisiert und können [hier](#) eingesehen werden.

Die Funktionsweise einer durchschnittlichen Überwachungskamera besteht darin, dass sie die Geschwindigkeit eines Fahrzeugs über eine gewisse Distanz hinweg misst, anstatt nur an einem einzigen Punkt. Diese Überwachungskameras sind an den folgenden Standorten vorzufinden:

- Im Dublin Port Tunnel.
- Im Bereich der Autobahn M7 wurden die Überwachungskameras zwischen der Anschlussstelle 26 (Junction 26) und der Anschlussstelle 27 (Junction 27) in beide Richtungen, nach Osten und nach Westen, in Betrieb genommen.
- Im Bereich der Nationalstraße N3 in Cavan.
- Im Bereich der Nationalstraße N5 in Mayo.
- Im Bereich der Nationalstraße N2 in Meath.

Statische Überwachungskameras befinden sich an nur einem Standort und messen die Geschwindigkeit des Fahrzeugs an einem bestimmten Punkt entlang der Straße. Diese Art von Überwachungskameras sind an den folgenden Standorten vorzufinden:

- Im Bereich der Nationalstraße N17 in Mayo.
- Im Bereich der Nationalstraße N69 in Limerick.
- Im Bereich der Nationalstraße N13 in Donegal.
- Im Bereich der Nationalstraße N59 in Galway.



Überprüfen Sie die Schilder – Überprüfen Sie Ihre Geschwindigkeit.



Bestimmte Geschwindigkeitsbegrenzungen, die für bestimmte Fahrzeuge gelten

Zugfahrzeuge/Wohnmobil = 80 km/h (50 mph)



In Irland fährt der gesamte Verkehr links

Geschwindigkeitsbegrenzungen in Irland

Schild	Straßenart	Geschwindigkeitsbegrenzung
	Autobahn (Blaue Schilder - M-Nummern)	120 km/h
	Nationale Straßen: (Primär- und Sekundärstraßen) (Grüne Schilder - N-Nummern)	100 km/h
	Nicht-Nationalstraßen: (Regional und Lokalstraßen) (Weiße Schilder - R- oder L-Nummern)	80 km/h
	Befindet sich typischerweise auf Straßen, die keine Nationalstraßen sind, oder ländlichen Straßen, auf denen eine reduzierte Geschwindigkeitsbegrenzung von 60 km/h gilt	60 km/h
	Besondere Geschwindigkeitsbegrenzung, die typischerweise in Vorstadtgebieten zur Anwendung kommt, in denen es ein hohes Verkehrsaufkommen gibt	60 km/h
	Straßen in bebauten Gebieten, wie Städten und Gemeinden	50 km/h
	Spezielle Geschwindigkeitsbegrenzung, die für einige Straßen in bebauten Gebieten wie Städten, Gemeinden und Gemeinden verwendet wird. In der Regel mit einem hohen Anteil an ungeschützten Verkehrsteilnehmern wie Radfahrern und Fußgängern.	30 km/h
	Langsamfahrzonen Spezielle Geschwindigkeitsbegrenzung, die in der Regel in Wohngebieten gilt, in denen ein hohes Maß an Gefahr besteht, einschließlich spielender Kinder.	30 km/h

Straßenregeln für die Verwendung von E-Scootern

Die Verwendung von E-Scootern auf den Straßen Irlands ist legal, jedoch gibt es einige Regeln, die beim Gebrauch von E-Scootern befolgt werden müssen.

E-Scooter-Fahrer müssen:

- Mindestens 16 Jahre alt sein.
- Eine obere Geschwindigkeitsgrenze von 20 km/h beachten.
- Auf der linken Straßenseite fahren. E-Scooter dürfen auf Fahrradspuren, Busspuren, lokalen, regionalen und nationalen Straßen fahren.
- Lichter, eine Klingel oder eine hörbare Warnanlage, Reflektoren und Bremsen auf ihrem E-Scooter haben und diese stets in straßentauglicher Verfassung halten.
- Anweisungen der Polizei oder eines Schullotsen befolgen sowie dieselben Straßenregeln befolgen, die für Fahrradfahrer gelten, einschließlich der Regeln für Ampeln, Straßenschilder und alle Arten von Fußgängerübergängen.
- Sicherstellen, dass sie stets sichtbar sind und mit einer angemessenen Beleuchtung – sowohl vorderseitig als auch rückseitig – ausgestattet sind.



E-Scooter-Fahrer dürfen NICHT:

- Gehwege, Fußgängerzonen oder Autobahnen verwenden.
- Ein Handy in der Hand halten oder verwenden.
- Einen Sitz auf ihrem E-Scooter haben.
- Fahrgäste oder Waren transportieren.

E-Scooter-Fahrer müssen sich dessen bewusst sein, dass Verstöße gegen die Straßenregeln, die Nichteinhaltung von Anweisungen sowie der unangemessene oder gefährliche Gebrauch eines E-Scooters zu einer Geldstrafe in einer zuvor festgelegten Höhe führen kann.

Autofahrer sollten mindestens 1 Meter Abstand einhalten, wenn sie einen E-Scooter-Fahrer in einer Geschwindigkeitszone von 50 km/h oder weniger überholen und mindestens 1,5 Meter Abstand einhalten, wenn sie einen E-Scooter-Fahrer in einer Geschwindigkeitszone von über 50 km/h überholen.

Autofahrer, welche die Straße mit E-Scooter-Fahrern teilen, sollten diese gleich wie Fahrradfahrer behandeln und als gefährdete Verkehrsteilnehmer (VRU, eng. Vulnerable Road User) betrachten. E-Scooter-Fahrer werden dazu angehalten, die gleichen Regeln wie Fahrradfahrer zu befolgen und sicherzustellen, dass sie stets sichtbar sind und mit einer angemessenen Beleuchtung – sowohl vorderseitig als auch rückseitig – ausgestattet sind.

Ampeln

Eine rote Ampel bedeutet „Stopp“. Wenn die Ampel rot ist, wenn Sie sich ihr nähern, dürfen Sie nicht über die Haltelinie an der Ampel oder, wenn es keine Haltelinie gibt, über die Ampel hinausfahren.

Eine grüne Ampel bedeutet, dass Sie weiterfahren können, wenn der Weg frei ist. Achten Sie besonders darauf, wenn Sie nach links oder rechts fahren wollen, und lassen Sie Fußgängern, die die Straße überqueren wollen, den Weg frei.

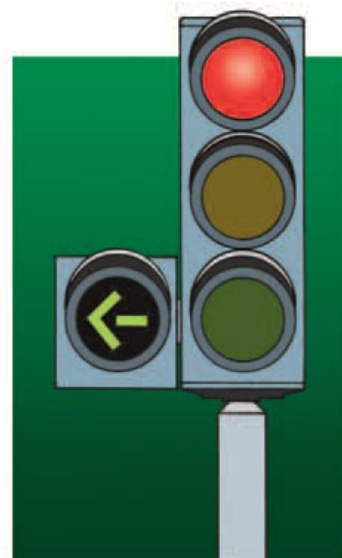
Die Reihenfolge der Ampeln in Irland ist vielleicht anders, als Sie es gewohnt sind. Die übliche Reihenfolge ist grün, gelb, rot und wieder grün.

Eine gelbe Ampel bedeutet, dass Sie nicht über die Haltelinie oder, wenn es keine Haltelinie gibt, über die Ampel hinaus fahren dürfen.

Sie dürfen jedoch weiterfahren, wenn Sie sich bei Aufleuchten der gelben Ampel so nahe an der Linie oder der Ampel befinden, dass ein Anhalten gefährlich wäre. Eine gelbe Ampel folgt immer auf eine grüne Ampel und vor einer roten Ampel.

Manchmal bedeutet ein blinkender gelber Pfeil, dass Sie in Richtung des Pfeils fahren dürfen, aber nur, wenn es sicher ist — Sie müssen ausweichen, wenn sich ein anderer Verkehr nähert. Ein grüner Pfeil (auch als Filterampel bekannt) bedeutet, dass Sie in Richtung des Pfeils weiterfahren dürfen, vorausgesetzt, es ist sicher und der Weg ist frei, auch wenn eine rote Ampel ebenfalls angezeigt wird.

Halten Sie immer Ausschau nach Einsatzfahrzeugen, die mit Blaulicht und Sirene auf einen Vorfall reagieren.



Verkehrsschilder

Es gibt fünf Arten von Verkehrsschildern auf irischen Straßen:

- **Vorschriftmäßige Verkehrsschilder**
Diese Schilder müssen beachtet werden.

- **Warnende Verkehrsschilder**
Diese Schilder warnen Verkehrsteilnehmer vor einer Gefahr.

- **Warnschilder für Straßenarbeiten**
Diese Schilder sind orangefarben und warnen die Verkehrsteilnehmer vor einer Straßenarbeit.

- **Hinweisschilder**
Diese Schilder zeigen Richtungen und Standorte von Dienstleistungen oder anderen Orten an, die für Verkehrsteilnehmer von Interesse sind.

- **Autobahnschilder**
Diese Schilder sind rechteckig mit blauem Hintergrund und weißer Schrift oder Symbolen.



1A. Abbiegen 1B. Links halten



2A. Kreisverkehre 1B. Gefährliche Kurven



3A. Straßenarbeiten im Vorfeld



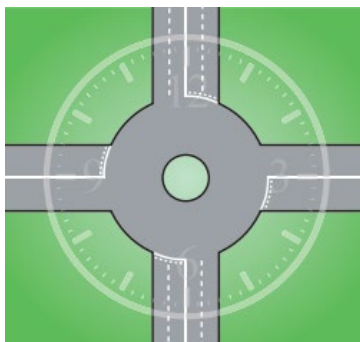
4A. Wilde Atlantikstraße 4B. Vorabinformationen zu lokalen Diensten



5A. Autobahn 5B. Einfahrt zur Autobahn

Kreisverkehre

Laut dem Gesetz muss ein Autofahrer bei der Einfahrt in einen Kreisverkehr nach links abbiegen. Behandeln Sie den Kreisverkehr wie eine Kreuzung und gewähren Sie dem Verkehr, der sich bereits im Kreisverkehr befindet, Vorfahrt. Wenn Sie mit dem Linksverkehr nicht vertraut sind, können Kreisverkehre ein besonderes Risiko darstellen, also seien Sie bitte besonders sorgfältig.



Verlangsamen

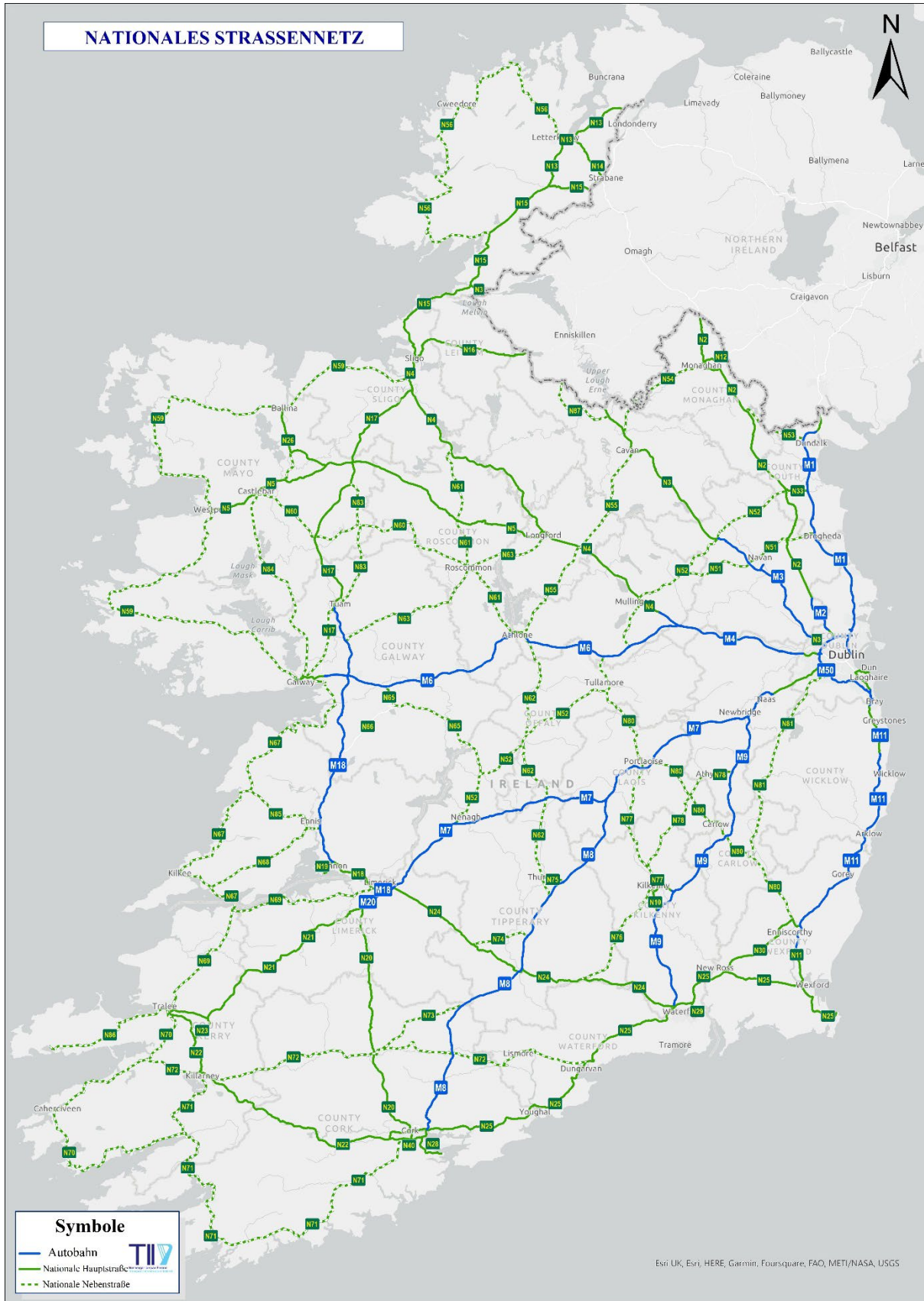
Zu schnelles Fahren ist bei 1 von 3 der tödlichen Unfälle in Irland ein Faktor. Geschwindigkeitsübertretungen vermindern die Fähigkeit eines Fahrers, sicher um Kurven zu lenken, und vergrößern den Abstand, der nötig ist, um ein Auto anzuhalten. Ein Unfall mit 100 km/h (62 mph) ist dasselbe wie der Sturz eines Autos von einem elfstöckigen Gebäude.

Wie in den meisten Ländern gelten auch in Irland unterschiedliche Geschwindigkeitsbegrenzungen für verschiedene Straßentypen. Die Tabelle auf der folgenden Seite enthält Beispiele für die verschiedenen Standard-Geschwindigkeitsbeschränkungen.

In einigen städtischen Gebieten mit geringerem Verkehrsaufkommen, wie z.B. in Wohnsiedlungen, gibt es spezielle niedrigere Geschwindigkeitsbegrenzungen. Diese Gebiete werden als Langsamfahrzonen bezeichnet und sollen dazu beitragen, den Verkehrsfluss in risikoreichen Gebieten zu steuern. Andere verkehrsberuhigende Maßnahmen, wie z.B. Geschwindigkeitsrampen, sind in der Regel an diesen Fahrzonen zu finden.



Verlangsamen rettet Leben.



Alkohol und Drogen

Es ist eine Straftat, ein Kraftfahrzeug über dem gesetzlichen Grenzwert zu führen, zu versuchen, es zu führen oder für es verantwortlich zu sein, und die folgenden Werte führen zu einer Verhaftung und weiteren Tests auf einer Garda-Station (Polizeistation):

- Fahrschüler, neu qualifizierte Fahrer und Berufsfahrer dürfen nicht mehr als 20 mg Alkohol pro 100 ml Blut haben.
- Alle anderen Fahrer dürfen nicht mehr als 50 mg Alkohol pro 100 ml Blut haben.



Die irische Polizei (An Garda Síochána) ist berechtigt, jeden Autofahrer, der an einer Kontrollstelle für obligatorische Beeinträchtigungstests angehalten wird, am Straßenrand auf Drogen und Alkohol zu testen. Die An Garda Síochána führt obligatorische Alkoholtests bei Fahrern am Unfallort durch, bei denen jemand verletzt wurde, oder bei Fahrern, die verletzt ins Krankenhaus gebracht wurden.

Autofahrer können auch getestet werden, wenn sie ein Verkehrsdelikt begehen. Die Höchststrafe bei einer Verurteilung aufgrund von Alkohol oder Droge am Steuer beträgt EUR 5.000 und/oder 6 Monate Freiheitsentzug. Alle Alkoholdelikte werden mit mindestens 3 Monaten Entzug der Fahrerlaubnis geahndet. Wenn Sie ein Verkehrsdelikt begehen, können Sie auch einem Atemtest unterzogen werden.

Der beste Rat ist, Alkohol und Drogen am Steuer zu vermeiden.

Es ist auch eine Straftat, ein Kraftfahrzeug zu führen, zu versuchen, es zu führen oder für es verantwortlich zu sein, wenn Sie unter Drogeneinfluss stehen. Das neue vorläufige Gerät für Drogentests auf der Straße, Securetec® Drugwipe 6s (das einem COVID-19-Test ähnelt), kann auf eine größere Anzahl von Drogen auf der Straße testen.

Es ist tragbarer, liefert schneller Ergebnisse und kann nicht nur auf Cannabis, Kokain, Benzodiazepine und Opiate testen, sondern im Gegensatz zu seinem Vorgänger auch auf Amphetamin und Methamphetamin.

GRENZWERTE UND STRAFEN FÜR ALKOHOL AM STEUER

Unter den Grenzwerten, wenn der im Körper vorhandene Alkoholgehalt (Blutalkoholkonzentration oder BAK) zwischen:

50mg und 80mg



Einem Autofahrer (mit Ausnahme von Fahrschülern, Fahranfängern oder Berufsfahrern), der von einem Mitglied von An Garda Siochana mit 50 Milligramm bis 80 Milligramm Alkohol pro 100 Milliliter Blut, 107 Milligramm Alkohol pro 100 Milliliter Urin oder 35 Mikrogramm Alkohol pro 100 Milliliter Atemluft erwischt wird, wird der Führerschein für einen Zeitraum von 3 Monaten entzogen und eine Geldstrafe von EUR 200 auferlegt.

Unter den Grenzwerten, wenn der im Körper vorhandene Alkoholgehalt (Blutalkoholkonzentration oder BAK) zwischen:

80mg und 100mg



Der Fahrer wird festgenommen, zu einer Garda-Station gebracht und aufgefordert, eine Atem-, Blut- oder Urinprobe abzugeben. In allen Fällen, in denen die BAK zwischen 80 und 100 mg liegt, erhält der Autofahrer einen Bußgeldbescheid und eine Pauschalgebühr von EUR 400. Außerdem wird der Person der Führerschein für 6 Monate entzogen.

Unter den Grenzwerten, wenn die Alkoholkonzentration im Körper bei Fahrschülern, neu qualifizierten Fahrern oder Berufsfahrern (Güter, Busse, öffentliche Verkehrsmittel, z. B. Taxis) zwischen:

20mg und 80mg



Der Fahrer wird festgenommen, zu einer Garda-Station gebracht und aufgefordert, eine Atem-, Blut- oder Urinprobe abzugeben. In allen Fällen, in denen die BAK zwischen 20 und 80 mg liegt, erhält der Autofahrer einen Bußgeldbescheid und eine Pauschalgebühr von EUR 200. Außerdem wird der Person der Führerschein für 3 Monate entzogen.

Fahrerermüdung

Die Verkehrssicherheitsbehörde hat folgende Ratschläge für müde Fahrer:

- Halten Sie an, parken Sie an einem sicheren Ort und machen Sie ein 15-minütiges Nickerchen (stellen Sie den Wecker Ihres Handys). Das ist das Wichtigste, was Sie tun können.
- Um die Pause wirklich optimal zu nutzen, nehmen Sie vor dem Nickerchen ein koffeinhaltiges Getränk zu sich. (150 mg Koffein, z.B. 2 Tassen Kaffee). Nach dem Nickerchen sollte das Koffein seine Wirkung entfaltet haben.
- Gehen Sie dann an die frische Luft und vertreten Sie sich ein paar Minuten die Beine.
- Wenn Sie alle oben genannten Ratschläge befolgen, sollten Sie noch etwa eine Stunde fahren können.

Bekämpfen Sie niemals den Schlaf am Steuer.

Anhalten.Nippen.Schlafen

Mobiltelefone

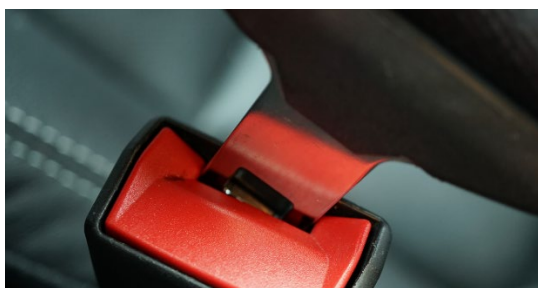
Fahrer, die ein Mobiltelefon benutzen, haben ein 4-mal höheres Risiko, in einen Unfall verwickelt zu werden. Das ist nicht nur gefährlich, sondern verstößt auch gegen das Gesetz und kann zu einer Geldstrafe führen. Es ist eine Straftat, während der Fahrt ein Mobiltelefon zu benutzen, d.h. ein Mobiltelefon zu berühren oder in der Hand zu halten



Kein Sicherheitsgurt — keine Ausrede

- Sicherheitsgurte sind bewährte Lebensretter und müssen bei jeder Fahrt angelegt werden.
- Ohne Sicherheitsgurt werden 3 von 4 Personen bei einem Frontalzusammenstoß mit 50 km/h (31 mph) getötet oder schwer verletzt.
- Jede Person in einem Auto ist gesetzlich verpflichtet, einen Sicherheitsgurt anzulegen, sofern ein solcher vorhanden ist.
- Der Autofahrer ist dafür verantwortlich, dass Passagiere unter 17 Jahren angeschnallt sind oder einen geeigneten Kindersitz benutzen.

Denken Sie daran: kein Sicherheitsgurt — 3 Strafpunkte und EUR 120 Geldstrafe.



Verkehrsregeln

Ausführliche Informationen zu den Verkehrsregeln in Irland finden Sie [hier](#)

Tagfahrleuchten

Wenn Ihr Fahrzeug nicht serienmäßig mit Tagfahrleuchten ausgestattet ist, wird empfohlen, bei Fahrten in Irland stets das Abblendlicht einzuschalten.



Kindersicherheit in Autos

Alle Kinder unter 150 cm und 36 kg müssen bei Fahrten in einem Fahrzeug in einem geeigneten Kindersitz/einer Rückhaltevorrichtung gesichert werden.

Wählen Sie einen Kindersitz, der:

- Der Norm der Vereinten Nationen entspricht, ECE-Regelung 44-03 oder 44-04. (Achten Sie auf das E-Zeichen).
- Für das **Gewicht** und die **Größe** des Kindes geeignet ist. Lassen Sie sich nicht vom Alter leiten.
- Für den Fahrzeugtyp geeignet ist.
- Der gemäß den Anweisungen des Herstellers korrekt eingebaut ist. Es ist sicherer, Kindersitze im hinteren Teil des Fahrzeugs zu montieren. Montieren Sie niemals einen rückwärtsgerichteten Kindersitz auf der Vorderseite



Weitere Informationen zur Kindersicherheit im Auto finden Sie [hier](#)

Motorradfahrer

Das Tragen eines Schutzhelms ist für Fahrer und Beifahrer obligatorisch und muss ordnungsgemäß gesichert sein.

Es ist ratsam, beim Fahren immer das Abblendlicht zu benutzen. Sie sollten Warnkleidung tragen, damit andere Verkehrsteilnehmer Sie gut sehen können.

Wichtig: Einige lokale Straßen in ländlichen Gebieten können besondere Gefahren bergen. Seien Sie besonders vorsichtig. Viele Motorradunfälle ereignen sich an Kreuzungen oder beim Überholen.



Fußgänger — Seien Sie Sicher, Seien Sie Sichtbar

1 von 5 Todesfällen auf unseren Straßen ist auf Fußgänger zurückzuführen.

Die wichtigste Regel für alle Fußgänger ist, sichtbar zu sein, sich verantwortungsbewusst zu verhalten, Vorsicht walten zu lassen und andere Verkehrsteilnehmer nicht zu gefährden oder zu belästigen.



Regeln für das Gehen neben oder auf einer Straße:

- Wenn es einen Fußweg gibt, **müssen Sie** ihn benutzen.
- Wenn es keinen Fußweg gibt, **müssen Sie** so nah wie möglich am rechten Straßenrand gehen (mit Blick auf den Gegenverkehr).
- Gehen Sie nicht mehr als zwei Personen nebeneinander. Wenn die Straße schmal ist oder stark befahren wird, sollten Sie im Gänsemarsch gehen.
- Sie sollten nachts immer reflektierende Kleidung tragen und eine Taschenlampe bei sich haben, wenn Sie in Gegenden ohne Straße unterwegs sind.
- Sie sollten immer eine Taschenlampe bei sich tragen, wenn Sie nachts unterwegs sind.
- Sie sollten immer auf andere Verkehrsteilnehmer achten.

Seien Sie vorsichtig in der Nähe von Bussen oder Straßenbahnen:

Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie eine Straße überqueren, auf der sich eine Busspur (insbesondere eine Busspur im Gegenverkehr), ein Radfahrstreifen oder eine Straßenbahnschiene befindet. Seien Sie außerdem vorsichtig, wenn Sie in Busse ein- oder aussteigen, wenn Sie die Straße an oder in der Nähe von Bushaltestellen überqueren und achten Sie darauf, dass Straßenbahnen leise sind, so dass Sie sie möglicherweise nicht hören.

Radfahrer — Radfahren Sie klug, Radfahren Sie sicher

Radfahren war in Irland noch nie so beliebt wie heute, und **in den letzten Jahren haben wir auch einen Anstieg der Besucher erlebt, die für einen Radurlaub nach Irland kommen.**

Warum auch nicht? Es macht Spaß, ist schnell und erschwinglich. Radfahren reduziert die Umweltverschmutzung und entlastet den Verkehr. Zusätzlich zu all der großartigen Bewegung, die Radfahrer bekommen, reduzieren sie auch ihre Treibstoffkosten. Auch Radfahren ist sehr sicher, vorausgesetzt, Sie halten sich an ein paar vernünftige Regeln, wenn Sie auf den Straßen unterwegs sind.

Hier finden Sie einige praktische Tipps, um beim Radfahren sicher unterwegs zu sein:



- **Ausrüstungs-Check:** Hat der Sattel die richtige Höhe? Sind die Reifen schön fest und funktionieren Klingel, Licht und Bremsen einwandfrei? Tragen Sie einen ordnungsgemäß zugelassenen Helm und gut sichtbare, reflektierende Kleidung.
- **Verkehrsregeln:** Für Radfahrer, die gegen bestimmte Verkehrsregeln verstoßen, gibt es feste Gebühren (EUR 40). Diese können [hier](#) eingesehen werden
- **Die Straße ist für alle da:** Radfahrer müssen auf andere Verkehrsteilnehmer achten und aufmerksam sein. Sie müssen nicht nur die gleichen Regeln befolgen, sondern haben auch die gleichen Rechte. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie parkende Autos überholen, im dichten Verkehr fahren und einen Sicherheitsabstand zu größeren Fahrzeugen einhalten. Seien Sie beim Linksabbiegen sehr vorsichtig, da andere Fahrzeuge Sie in ihrem toten Winkel möglicherweise nicht sehen.
- **Signalisierung:** Erfahren Sie mehr über die korrekte Signalgebung beim Abbiegen und in Kreisverkehre sowie über die Vorsichtsmaßnahmen im Umgang mit anderen Fahrzeugen beim Signalisieren, indem Sie die Website Verkehrsregeln [hier](#) besuchen

Parken Ihres Fahrzeugs

In den irischen Städten gibt es ein System von Parkgebühren, Beschränkungen, Bußgeldern und Kontrollen. Damit soll illegales Parken verhindert werden, das andere Autofahrer oder Geschäfte behindern kann. Verkehrspolizisten und die An Garda Síochána sind für die Durchsetzung der Gesetze in Bezug auf illegales Parken zuständig.

Die Parkgebühren variieren in Irland und können von den lokalen Behörden festgelegt und angepasst werden. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Besuch in einer Stadt nach dem geltenden System und vermeiden Sie Strafen für das Nichtvorzeigen einer entsprechenden Parkscheibe oder eines Tickets. Sie können das Risiko für Ihr Fahrzeug verringern, indem Sie es nach Möglichkeit in einem gut beleuchteten Parkhaus abstellen.

Fremdenverkehrsbüros

In vielen Orten und allen Städten gibt es Fremdenverkehrsbüros, die Sie bei der Routenplanung beraten.

Besuchen Sie Fáilte Irland [hier](#)

Bitte informieren Sie sich auf der Website des jeweiligen Autovermieters über die genauen Anforderungen bezüglich Führerschein/Unterlagen, da diese je nach Autovermieter variieren können.

Allgemeine Notfälle

An Garda Síochána (Irische Polizei)
www.garda.ie

Notdienste
 112 oder 999

Verkehrswacht
 LoCall: 1890 205 805
www.garda.ie

Nützliche Telefonnummern

Verkehrssicherheitsbehörde
 LoCall: 1890 506 080
 Tel.: 096 25000
 info@rsa.ie
www.rsa.ie

Verkehrsministerium
 LoCall: 1890 411 412 oder 0761 001 601
 Tel.: 01 760 7444
 info@transport.ie
www.transport.ie

**Verkehrsinfrastruktur Irland
 (Transport Infrastructure Ireland)**
 Tel.: 01 646 3600
 info@tii.ie
www.tii.ie

Ministerium für Justiz und Gleichberechtigung
 Tel.: 01 602 8202
 info@justice.ie
www.justice.ie

Ministerium für auswärtige Angelegenheiten
 80 St Stephen's Green, Dublin 2
 Tel.: 01 408 2000
www.dfa.ie

(Die Kontaktdaten der Botschaft oder der konsularischen Dienste Ihres Landes finden Sie in dieser Abteilung)

Botschaften

Französische Botschaft	01 699 0984	admin-francais.dublin-amba@diplomatie.gouv.fr	www.ambafrance-le.org/ -English-
Italienische Botschaft	01 660 1774	ambasciata.dublino@esteri.it	www.ambdublino.esteri.it
Chinesische Botschaft	01 269 1707	chinaemb_le@mfa.gov.cn	http://le.chine-embassy.org/eng
Russische Botschaft	01 492 2048	info@russianembassy.ie/duconsul@indigo.ie	www.ireland.mld.ru
Deutsche Botschaft	01 2776100	info@dublin.diplo.de	www.dublin.diplo.de
Polnische Botschaft	01 283 0855	dublin@msz.gov.pl	www.dublin.msz.gov.pl
Spanische Botschaft	01 269 1640	emb.dublin@maec.es	www.maec.es/embajadas/dublin
Niederländische Botschaft	01 269 3444	dub-info@minbuza.nl	ireland.niembassy.org

Bus Éireann
 Tel.: 01 836 6111
 info@buseireann.ie
www.buseireann.ie

Met Éireann Allgemeine Vorhersageabteilung
 Tel.: 01 806 4255
www.met.ie

Automobilverband von Irland
 Tel.: 01 617 9999
 roadw@aairerand.ie
www.aairerand.ie

Irischer Versicherungsverband
 Tel.: 01 676 1820
 fed@iif.ie
www.iif.ie

Die Wettbewerbs- und Verbraucherschutzkommission
 LoCall-Helpline: 1890 432 432
www.ccpc.ie

**MAG Irland
 (Irische Aktionsgruppe für Motorradfahrer)**
 Tel.: 01 602 0695
 office@magireland.org
www.magireland.org

Europäischer Verkehrssicherheitsrat
 information@etsc.eu
www.etsc.eu

Cycling Ireland
 Tel.: 01 855 1522
 info@cyclingireland.ie
www.cyclingireland.ie

Die Verkehrsregeln
www.rsa.ie

Fáilte Irland
 Tel.: 1800 24 24 73
 customersupport@failteireland.ie
www.failteireland.ie

Hafen Dublin
 Tel.: 01 887 6000
 info@dublinport.ie
www.dublinport.ie

Hafen Rosslare
www.rosslareeuroport.irishrall.ie

Irish Ferries
 Tel.: +353 1890 313 131
www.irishferries.com

Stena Line
 Tel.: +353 (053) 916 1560
www.stenaline.ie

Celtic Link Ferries
 Tel.: +353 (0)53 917 8789
www.celticlinkferries.com

Flughafen Dublin
 Tel.: 01 814 1111
 Information.queries@daa.ie
www.dublinairport.com

Flughafen Shannon
 Tel.: 061 712000
 Information.shannon@shannonairport.ie
www.shannonairport.com

Internationaler Flughafen Knock
 Tel.: 094 936 8100
 Info@irelandwestairport.com
www.irelandwestairport.com
www.knockairport.com

Flughafen Cork
 Tel.: 021 431 31 31
 feedback@corkairport.com
www.corkairport.com

Údaras Um Shábháilteacht Ar Bhóithre
Road Safety Authority

Páirc Ghnó Ghleann na Muaidhe, Cnoc
an tSabhaircín, Bóthar Bhaile Átha Cliath,
Béal an Átha, Co. Mhaigh Eo, F26 V6E4.

Moy Valley Business Park, Primrose Hill,
Dublin Road, Ballina, Co. Mayo, F26 V6E4.

(096) 25 000
info@rsa.ie
www.rsa.ie



MyRoadSafety.ie

Ihre Online-Ressource zur einfachen
und sicheren Verwaltung all Ihrer
Fahrerinformationen, Dienste,
Prüfungen, Genehmigungen und
Lizenzen.